



Aktuelle Themen



Aktuelle Themen

01 Einführung

28.04.2025

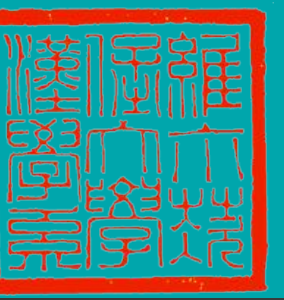


Übersicht

1. Formalitäten
2. Themen des Kurses
3. Diskussion



Formalitäten



WueCampus

- Passwort: *remenhuati*

Modul

- das Seminar Aktuelle Themen ist Teil der Module „Aktuelle Themen“ und „Gesellschaftliche Herausforderungen“

Lektüre

- i.d.R. muss zur nächsten Sitzung ein Text gelesen/vorbereitet werden

Prüfung

- 10-minütige mündliche Teilmodulprüfung am Ende des Semesters
- Bonuspunkte: zehnminütiges Referat (inkl. Präsentation und Handout (max. 2 Seiten))

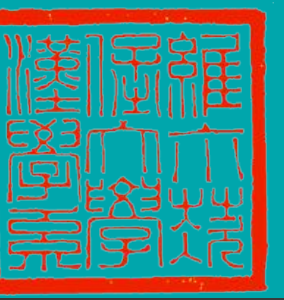
Seminararbeit

- ca. 15 Seiten, Anmeldung bis spätestens Ende Juni, Abgabe bis Ende des Sommersemesters



Themen des Kurses

Themen des Kurses

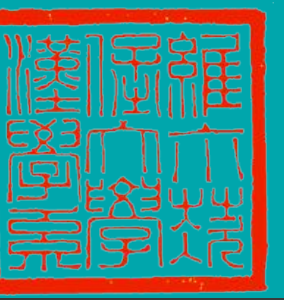


Rahmen des Kurses

- aktuelle Themen (Zeitraum: 5-10 Jahre) mit China-Bezug
- 10 Sitzungen = 8-9 Themen
- Themengebiete: Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Bildung, Kultur, Medien etc.

Themen der letzten Jahre

- Chinesischer Nationalismus
- China und Afrika
- China und Nordkorea
- One Belt, One Road
- Handelskonflikt China-USA
- Rüstungs- und Sicherheitspolitik
- Marginalisierte Gruppen
- Das chinesische Bildungssystem
- Covid-19
- Demographischer Wandel
- Medienkontrolle und Zensur
- Das Social Credit System
- Lebensmittelsicherheit
- Umweltprobleme
- Drogenpolitik
- Feminismus
- Prostitution
- LGBTQ+ in China
- Fintechs in China
- Wanghong

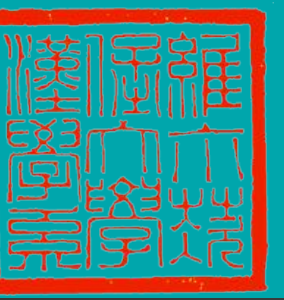


Mögliche Themen

- Chinesischer Nationalismus
- China und Afrika
- China und Nordkorea
- One Belt, One Road
- Handelskonflikt China-USA
- Rüstungs- und Sicherheitspolitik
- Marginalisierte Gruppen
- Das chinesische Bildungssystem
- Covid-19
- Demographischer Wandel
- Medienkontrolle und Zensur
- Das Social Credit System
- Lebensmittelsicherheit
- Umweltprobleme
- Drogenpolitik
- Feminismus
- Prostitution
- LGBTQ+ in China
- Fintechs in China
- Wanghong
- Immobilienkrise
- Körperkultur/Schönheitsideale
- Raumfahrt
- Streiks/Arbeitskampf/
Arbeitslosigkeit
- High-Tech (AI/EV/Robotik)
- Chinabild in westl. Medien
- MeToo
- Braut-/Menschenhandel
- Social Media (TikTok/Redbook)
- Zusammenwachsen HK-China
- Trad. chin. Tanz

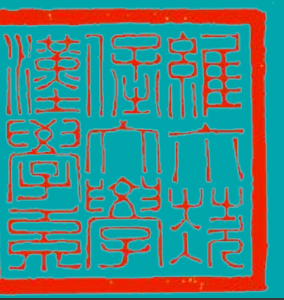


Diskussion



Selbstzensur und Einflussnahme in den China-Wissenschaften?

- 2021 haben das europäische Parlament und Großbritannien Sanktionen gegen Offizielle aus Xinjiang aufgrund von Menschenrechtsverletzungen verhängt
- die chinesische Regierung reagierte unmittelbar auf diese Sanktionen und verhängte wiederum ihrerseits Sanktionen, u.a. gegen Abgeordnete des Europaparlaments, britische Abgeordnete, aber auch gegen Wissenschaftler aus Deutschland und Großbritannien
- ausländische Unternehmen (H&M, Adidas, Nike), die sich in Stellungnahmen gegen die Nutzung von Baumwolle aus Xinjiang aussprachen, wurden ebenfalls durch Boykottaufrufe abgestraft
- Diskussion in den Chinawissenschaften, wie man mit den Sanktionen und mit der Volksrepublik insgesamt umgehen soll
- Vorwurf der nicht ausreichenden Solidarisierung mit betroffenen Wissenschaftler*innen, der möglichen Einflussnahme Chinas durch Konfuziusinstitute und Zahlungen an deutsche Sinologie
- generelle Fragen, ob Kooperation mit chinesischen Einrichtungen weiterhin möglich, bzw. moralisch vertretbar sind



Aufgabe

- Lesen Sie die Artikel von Alpermann/Schubert und Fulda/Ohlberg/Missal/Fabian/Klotzbücher
- Frage:
 - Wie sehen Sie die Vorwürfe und Problematik (vermeintlicher) Selbstzensur, bzw. der Einflussnahme Chinas auf die deutsche Sinologie?